

Inhalt

1. EINLEITUNG	4
2. GESCHICHTLICHER ABRISS	5
2.1. KURZER GESCHICHTS-ÜBERBLICK.....	5
2.2. AUS DER WIRTSCHAFTSGESCHICHTE DES AGGER-DÖRSPE-GEBIETES	9
2.2.1. <i>Das vorindustrielle Gewerbe</i>	9
2.2.2. <i>Die Bergische Eisenstraße</i>	11
2.2.3. <i>Die Homburgische Eisenstraße</i>	14
2.2.4. <i>Die Krise nach 1800</i>	15
2.2.5. <i>Der Beginn der Industrialisierung im 19. Jahrhundert</i>	17
2.2.6. <i>Die wichtigsten Firmengründungen im 19. Jahrhundert</i>	18
2.3. AUS DER GESCHICHTE DER FAMILIE ISING	22
3. DER STAMMBAUM DER FAMILIE ISING	26
4. SPUREN DER ISING IM VORINDUSTRIELLEN GEWERBE	29
4.1. DIE MÜHLENBETRIEBE AN AGGER UND STEINAGGER	29
4.2. DIE MÜHLENBETRIEBE AN STROMBACH UND ROSPE	32
4.3. DIE MÜHLENBETRIEBE AN DÖRSPE UND OTHE	32
5. DIE ISING UND DIE TECHNISCHE REVOLUTION IM 19. JH.	37
5.1. DIE ERSTE OBERBERGISCHE DAMPF-LOKOMOBILE	37
5.2. DIE ERSTEN OBERBERGISCHEN TURBINEN.....	51
6. FAMILIEN- UND FIRMENCHRONIK ISING	61
6.1. DIE ANFÄNGE	61
6.2. DIE ENTWICKLUNG IN BERGNEUSTADT BIS 1900	63
6.3. DIE ENTWICKLUNG IN NIEDERSESSMAR UND DERSCHLAG	72
6.4. DIE ENTWICKLUNG IN BERGNEUSTADT SEIT 1907	78
7. WASSERRECHT - DIE UNENDLICHE GESCHICHTE	101
8. DIE BERGNEUSTÄDTER (KLEINWIEDENESTER) MÜHLE	129
9. „BLITZLICHTER“ AUS DEM ISING-ARCHIV	138
10. LITERATURLISTE	143